



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Annotationes des hoech-||geleerten vnd Christlichen
doctoers Hiero-||nymi Emßers saeligen, vber Luthers new
Testa-||ment**

Emser, Hieronymus

Coellen, 1528

VD16 E 1091

Ausz de[m] vi. vn[d] letze[n] Capit.

urn:nbn:de:hbz:466:1-35734

sich selbs casteyen od̄ abbrechē kein gut werck
ist/wiewoll es **Paulus** hie für eyn sonderlich
werck des geists antziehet.

Ausz dē. vi. vñ lezē Capit.

In dysem capitel ermanet vns **Paulus** auff
das aller vleissigst/ tzu allen guten wercken dy
weil wir tzeit vnd gnad habē/ vnd sagt vrsach
warumb wir vns vleissen sollen vill gutes tzu
thon/dā was d̄ mensch selbet (spricht er) wirt
er erndten. **Aber Luth.** vber hupffet dise wort
vnd macht keyn glos̄ darauff/dan sie tzu seiner
leer nicht dienstlich.

Aber die Epistell tzu den Ephesern.

Vorred

Wie kurtz **Luthers** vorred/noch ist sie nicht
on gyffe vñ betrüeglichkeit/dā er sagt wie **Paulus**
yn dyß Epistell lere meyden dye neben leer
von menschen gebot, zc. wolchs er auff vnserē
prelaten vnd lerer d̄ wthen wil **Yhs** offenbar-
lich/dz **Paulus** allenthalbē dz wid̄spiel thut/
vnd vns den prelaten/ vnd yben satzungē heyst
gehorsam leystē/ wie er ouch in sondheit thut.
Heb. vlt. dā het **Got** nicht gewolt dz wir men-
schen zu regentē haben soltē/so het er vns wol
ein **Engel** darzu verordnen moegē. **Aber** d̄ fals-
chen **Ecclesiastē** vnd prediger lehr/ die sich vñ
gebetten/nebē mit eindringē/ vñ d̄ apostel leer

P ij